

Porträt: Verein *Zeitmaschine.TV*

Der Vorstand



Der fachliche Beirat



←Zeitmaschine.TV

Die Aufgaben von Vorstand und Beirat

Der Vorstand des Vereins *Zeitmaschine.TV* bestimmt die Strategie und treibt das Projekt voran. Die Mitglieder des Vorstandes werden auf den folgenden Seiten mit ihrem fachlichen Hintergrund und ihrer Funktion innerhalb des Vereins vorgestellt.

Der Beirat des Vereins *Zeitmaschine.TV* berät diesen in fachlichen und strategischen Fragen. Die Mitglieder des Beirats werden auf den folgenden Seiten mit ihrem fachlichen Hintergrund, ihrer

Motivation für das Projekt *Zeitmaschine.TV* sowie ihrer Funktion dabei vorgestellt.



Inhalt

Der Vorstand	3
Der fachliche Beirat	5

Der Vorstand

Christian Lüthi (Geschäftsleiter)

Beruflicher Hintergrund

- Lic. phil. hist. Studium der Geschichte und Medienwissenschaft in Bern und Genf
- Vorher Primarlehrer; Leitung einer Integrationsklasse für Fremdsprachige
- Ausstellungen als Künstler, diverse Tätigkeiten im Medienbereich
- Mitarbeit bei der Lancierung der Plattform für Gruppenunterkünfte *Gruppenhaus.ch*
- Initiierung von *Zeitmaschine.TV*



Funktion innerhalb des Projekts

Christian Lüthi ist Initiator von *Zeitmaschine.TV*. Er ist vom Verein als Geschäftsleiter angestellt und treibt das Projekt auf inhaltlicher und organisatorischer Ebene voran. Seine Fachkompetenz als Lehrer, Historiker und Medienschaffender bringt Christian Lüthi dabei auf vielfältige Weise in das Projekt *Zeitmaschine.TV* ein.

Samuel Mumenthaler (Präsident)

Beruflicher Hintergrund

- Samuel Mumenthaler arbeitet als Medienjurist im Bundesamt für Kommunikation BAKOM.
- Publikation von journalistischen Texten und Büchern zu popkulturellen Themen.
- Erfahrung im Bereich der Kulturförderung :
- Musikkommission der Stadt Bern
- Vorstand Verein Dampfzentrale
- Mitglied des Stiftungsrats der Bürgi-Willert-Stiftung, die sich sozialen und kulturellen Projekten widmet.



Funktion innerhalb des Projekts

Samuel Mumenthaler ist Präsident des Vereins *Zeitmaschine.TV*. Als Jurist mit dem Spezialgebiet `Elektronische Medien` ist er für die rechtlichen Fragen des Vereins verantwortlich.

Martin Riem

Beruflicher Hintergrund

- Mitglied der GL ESS Development AG
- Projektleitung, Analyse/Pflichtenheft und Entwicklung im Ber. Webapplikation emb. Software und Datenbankapplikation
- Vorher Inhaber der Firma Riem Elektronik (Projekte in Automation und Telekommunikation)
- Dipl. El. Ingenieur HTL
- Zertifizierter Projektleiter nach Methode HERMES
- Div. Nachdiplom-Kurse in den Bereichen Betriebswirtschaft, Telekom und Softwareentwicklung



Funktion innerhalb des Projekts

Neben dem technisch geschulten Blick auf Software und Datenbank bringt Martin Riem sein Wirtschaftliches Wissen ein und ist verantwortlich für das Controlling im Bereich Finanzen. Dabei arbeitet eng mit dem Geschäftsleiter zusammen.

Dr. Hanna Muralt Müller

Der fachliche Beirat

Beruflicher Hintergrund

- Präsidentin der Schw. Stiftung für audiovisuelle Bildungsangebote SSAB, die u. A. das SF beim Aufbau des Projekts "SF Wissen online" unterstützt
- Primarlehrerin, Studium der Geschichte, Promotion zum Dr. phil., Adjunktin im Bundesamt für Bildung und Wissenschaft
- 1991 bis 2005 Vizekanzlerin der Schweizerischen Eidgenossenschaft, initiierte und leitete mehrere E-Government-Projekte des Bundes
- Sonderbeauftragte der Schweizerischen Eidgenossenschaft für internationale Fragen



Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Nur wer die Geschichte kennt, versteht die Gegenwart. Mit `Oral History` und dem Blick auf den Wandel im Alltag wird Geschichte für SchülerInnen ein aus dem Leben gegriffenes `Lehrstück`, geeignet zum Lernen für die Gestaltung des eigenen Lebens. Zeitmaschine.TV spricht die Lernenden ganzheitlich an, fördert unterschiedlichste Fähigkeiten. Es bringt fachliches Wissen und Sozialkompetenz zusammen und lässt die Lernenden erst noch an einem größeren Projekt teilhaben.“

Prof. Dr. Federico Flückiger

Beruflicher Hintergrund

- Sekundarlehramt, Informatikstudium und Dissertation in Bern
- Professor für Informatik an der Fachhochschule der ital. Schweiz; Departement für Technologie und Innovation
- Leiter des Kompetenznetzwerks `Network for New Educational Technologies`
- Verantwortlich für das Studenten-Austauschprogramm StudEx



Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Um die Geschehnisse der Gegenwart zu verstehen, müssen wir die Vergangenheit kennen. Um die Wirkung der Geschehnisse der Gegenwart zu erahnen, sollten wir in den Möglichkeitsraum der Zukunft Einblick haben. Eine Zeitmaschine, die uns in verschiedene Epochen der Vergangenheit oder der Zukunft (hypothetisch) versetzt, kann uns sehr hilfreiche und didaktisch wertvolle Erkenntnisse zur Lösung von aktuellen Problemen geben.“

Prof. Peter Fischer

Der fachliche Beirat

Beruflicher Hintergrund

- Professor für Informatik an der HSLU
- dipl. Sekundarlehrer phil. II (Uni ZH)
dipl. Inf. Ing. HTL (Hochsch. T+A, Luzern)
- Div. Tätigkeiten in der Privatwirtschaft
- In den 1980er Jahren Pionierprojekte für Informatik an der Volksschule
- Autor div. Lehrbücher und eines `Lexikons der Informatik`



Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Trotz Paris Hilton, Biotechnologie und iPod: Den Blick zurück braucht es. Er macht uns ehrfürchtig vor den Leistungen unserer Vorfahren und relativiert er die Errungenschaften der heutigen Zeit. Die Integration neuer Medien in den Unterricht trägt dazu bei, dass die Geschichte nicht mit dem Zweiten Weltkrieg aufhört. Die Schülerinnen und Schüler werden motivierter, sich mit Historischem zu befassen.“

Dr. Daniel V. Moser

Beruflicher Hintergrund

- Vizepräsident Berufsverband LEBE
Präsident Stiftungsrat ‚Bildung für Kinder und Jugendliche in Afrika‘; Tätigkeit in der Lehrer-Weiterbildung in der Schweiz und in Mali
- Prim-, Sek- und Gymnasiallehrer, Prom. zum Dr. phil., Unterricht am Lehrerseminar Hofwil, Dozent für Geschichte und Geschichtsdidaktik an der Pädagogischen Hochschule PHBern.
- Redaktor `Schulpraxis`, Chefredaktor `Schweizerische Lehrerinnen- und Lehrerzeitung`, Projektleiter Geschichtslehrmittel für den Kt. Bern, Leitung des Forschungsprojektes `Geschichte und Politik im Unterricht`



Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Das Projekt `Zeitmaschine` bietet Chancen, neue Zugänge zum Verständnis der Geschichte der letzten Jahrzehnte im Sinne einer konstruktivistischen Didaktik zu öffnen. Auf einer soliden interdisziplinären Grundlage lernen junge Menschen in den Projektarbeiten selbständig neue Inhalte und neue Medientechniken kennen und anzuwenden.“

Matthias Vatter

Beruflicher Hintergrund

- Co-Geschäftsführer des auf Multimedia spezialisierten Lehrmittelverlags LerNetz AG n Bern
- Gastdozent am Masterstudiengang `E-Learning & Wissensmanagement` an der Universität Luzern
- Ausgebildeter Pädagoge und Historiker (Universität Bern)
- Fachautor zum Thema `Medien & Lernen/Medien-Didaktik` bei verschiedenen Fachzeitschriften

Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Als Historiker unterstütze ich das Projekt `Zeitmaschine` sehr; wird doch `Oral History` in der deutschsprachigen Geschichte bisher wenig berücksichtigt, obwohl die Methode spannende Einsichten ermöglicht. Die didaktische Form der `Zeitmaschine` bietet eine aktive Auseinandersetzung mit neuen Medien. Außerdem wird die zweite Säule des Lernens mit Medien gefestigt: Die Erarbeitung eigener Medienkompetenz.“



Der fachliche Beirat

Mirco Koch

Beruflicher Hintergrund

- Seit 2005 in der Schulleitung an der Sekundarschule Kollegium in Solothurn
Lehrer für Geschichte, Bildn. Gestalten und Musik
- Ausgebildeter Primarlehrer und Schulleiter
Lehrer auf der Primar- und Oberstufe
- Mitarbeit im Kulturkollektiv im Kreuz Solothurn
- Programmkoordination im KiFF Aarau
- Bereichsverantwortlicher Kultur im Alten Spital Solothurn

Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Unglaublich, wie offen und interessiert sich die SchülerInnen geschichtlichen Themen als Reporterinnen und Redaktoren nähern. Eindrücklich, wie einfühlsam und neugierig die jungen Menschen auf die älteren Zeitzeugen zugehen. Spannend, welche Fähigkeiten in den Jugendlichen stecken, lässt man sie die Themen mit zeitgemässen Geräten wie Mp3-Recorder, Digi-Cam und Laptop bearbeiten.“

Und das Tollste: Die erarbeiteten Zeitdokumente bleiben nicht nur via Internet sichtbar, sie wachsen mit all den anderen Arbeiten aller Redaktoren zu einem lebendigen und schulnahen Nachschlagewerk der jüngsten Geschichte.“



Barbara Kläsi

Der fachliche Beirat

Beruflicher Hintergrund

- Seit 2007 Projektverantwortliche `Jugend` im Kulturhaus `Altes Spital Solothurn`
- Ausbildung zur Papeterie-Verkäuferin
- Ausbildung zur Sozialagogin
- Weiterbildung zur Gesundheits-Masseurin
- Mitarbeiterin `Röck n´ Röll Krew`. Auf- und Abbau von Events aller Art



Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Das Projekt eignet sich hervorragend zur Umsetzung in der Offenen Jugendarbeit. Es ermöglicht in idealster Weise mit verschiedensten Partnern zu arbeiten und so Brücken zu schlagen. So wie bei unserem Projekt von 2009 mit dem ‚Alten Spital Solothurn‘, dem Schulhaus ‚Kollegium‘ und der Alterspension ‚St. Annahof‘ in Solothurn. Das Angebot des Vereins Zeitmaschine lässt sich gut auf die Bedürfnisse der beteiligten Institutionen anpassen. Bei der Arbeit im Projekt erleben die Jugendliche Geschichte hautnah und üben sich im Umgang mit modernster Technik.“

Volker Amrhein M.A.

Beruflicher Hintergrund

- Seit 1997 Leiter Projektbüro ‚Dialog der Generationen‘ in Berlin
- Studium der Theaterwissenschaft und Philosophie in Frankfurt/M. und Berlin
- 1982-1994 als Regieassistent, Theaterpädagoge und Kulturmanager tätig
- Übernahme 1994 im Rahmen einer Bundesinitiative die Leitung des Programmteils im sozio-kulturellen Kontext



Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Die Möglichkeit, das Internet und mit ihm verbundene Technologien (Film, Foto, Podcast, etc.) zu nutzen, um Generationenfragen zu thematisieren. Dabei steht nicht die Nutzung der Technik im Vordergrund, sondern sie ist Mittel zum Zweck eines Dialogs, der über die Zeit(-geschichte) geführt wird und Lebenswelten nachvollziehbar macht. Biografische Orientierungen sind dabei wichtig. Die Art und Weise, wie Jugend vor 60 Jahren und wie sie heute erlebt wird. Damit verbunden ist der Wandel der Bilder vom Alter, aber auch derjenigen von der Jugend.“

Gallus Staubli

Der fachliche Beirat

Beruflicher Hintergrund

- Leiter Bildung & Vermittlung im Museum für Kommunikation in Bern
- Lehrer an der Sekundarschule Gümliigen
- Fachreferent am Institut für Bildungsmedien der Pädagogischen Hochschule Bern; Fachbereich `NMM - Geschichte`



Was mich an *Zeitmaschine.TV* interessiert:

„Das Projekt *Zeitmaschine.TV* unterstützt die Kommunikation zwischen Generationen - es ermöglicht entdeckendes Lernen, unterschiedliche Sozialformen und Projektunterricht. Durch seinen spezifischen didaktischen Aufbau schafft der Bau einer *Zeitmaschine`* - mit der Forderung an die Lernenden zu organisieren, sammeln, sampeln, produzieren, editieren und publizieren - einen vorbildlichen Beitrag zum Erwerb von Medienkompetenz.“!